



Exzellenzpreise, dotiert mit jeweils 1.500 Euro, und einen Dissertationspreis, dotiert mit 4.500 Euro verleiht die DFH am kommenden Donnerstag, 30. Januar, gemeinsam mit ihren Partnern an herausragende Absolventen aus verschiedenen Fachbereichen der deutsch französischen Studiengänge. Gleichzeitig erhalten drei Studierende der DFH für herausragende Leistungen je ein Stipendium über 3.000 Euro, das die französische Großbank BNP Paribas finanziert. Alle Stipendiaten und Preisträger sind bzw. waren in einem deutsch französischen Studien- oder Forschungsprogramm eingeschrieben, das sowohl an einer deutschen als auch an einer französischen Hochschule stattfindet und zu einem binationalen Doppelabschluss führt.

„Mit den Exzellenz- und Dissertationspreisen sowie den Unternehmensstipendien bringt die DFH schon seit vielen Jahren grenzüberschreitend tätige Wirtschaftsakteure und Institutionen mit deutsch französisch ausgebildeten Nachwuchstalenten und deren Hochschulen in Kontakt – ein Gewinn für alle Seiten“, erklärt DFH Präsident Prof. Dr. Olivier Mentz.

An der feierlichen Verleihung der Preise und Stipendien in der Residenz des deutschen Botschafters am 30. Januar in Paris nehmen auf Einladung des Botschafters, Seiner Exzellenz Dr. Nikolaus Meyer Landrut, zahlreiche Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und dem Hochschulbereich teil.

Jährlich schließen rund 1.500 Studierende erfolgreich ihr von der DFH gefördertes deutsch französisches Studium mit einem Doppeldiplom ab. Sie sprechen mindestens zwei Fremdsprachen, haben im Rahmen mehrerer Auslandsaufenthalte ihre Motivation und ihre Anpassungsfähigkeit unter Beweis gestellt und in terkulturelle Kompetenz erworben. Neben ihren 185 integrierten binationalen Studienprogrammen fördert die DFH auch die Mobilität von Doktoranden und unterstützt in diesem Rahmen zahlreiche Programme im Bereich der grenzüberschreitenden Forschung und Wissenschaft.

## Anhang:

Auflistung der diesjährigen Stipendiaten, Exzellenz- und Dissertationspreisträger sowie ihrer Förderer

### Pressekontakt:

Sandra LEEDER | +49 681 938 12 322 | [leeder@dfh-ufa.org](mailto:leeder@dfh-ufa.org)

### Über die DFH.

Die Deutsch Französische Hochschule (DFH) ist keine Hochschule im gewöhnlichen Sinne. Sie ist eine binationale Einrichtung, die die Regierungen Deutschlands und Frankreichs 1997 gegründet haben. Ihre Hauptaufgabe besteht darin, deutsch französische Studiengänge mit Doppelabschluss sowie die binationale Doktorandenausbildung und die Mobilität von Nachwuchswissenschaftlern zwischen Deutschland und Frankreich zu initiieren, zu evaluieren und finanziell zu fördern. Das Studienangebot der DFH deckt die verschiedensten Fachrichtungen ab: von Natur- und Ingenieurwissenschaften über Geistes- und Sozialwissenschaften, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften bis hin zur Lehrerbildung. Ein Netzwerk aus 194 Universitäten, Fachhochschulen und Grandes Écoles in mehr als 100 deutschen und französischen Städten bietet diese binationalen Studiengänge an. Derzeit sind über 6.400 Studierende und rund 400

deutschen Botschafters in Paris erneut herausragende Studierende und Absolventen ihrer binationalen Studiengänge sowie die beste deutsch französische Doktorarbeit aus. Die Stipendien und Preise werden von grenzüberschreitend tätigen Unternehmen und Institutionen aus Deutschland und Frankreich finanziert.

## Die Exzellenzpreisträger der DFH 2020:

**Anne Bachmann**, Absolventin des Studiengangs „Rechtswissenschaften“ (Ludwig Maximilians Universität München / Université Paris 2 – Panthéon Assas). Der Preis wird von der **Deutsch Französische Hochschule** (DFH) verliehen.

### Pressekontakt:

Sandra LEEDER | +49 681 938 12 322 | [leeder@dfh-ufa.org](mailto:leeder@dfh-ufa.org)

### Über die DFH.

Die Deutsch Französische Hochschule (DFH) ist keine Hochschule im gewöhnlichen Sinne. Sie ist eine binationale Einrichtung, die die Regierungen Deutschlands und Frankreichs 1997 gegründet haben. Ihre Hauptaufgabe besteht darin, deutsch französische Studiengänge mit Doppelabschluss sowie die binationale Doktorandenausbildung und die Mobilität von Nachwuchswissenschaftlern zwischen Deutschland und Frankreich zu initiieren, zu evaluieren und finanziell zu fördern. Das Studienangebot der DFH deckt die verschiedensten Fachrichtungen ab: von Natur- und Ingenieurwissenschaften über Geistes- und Sozialwissenschaften, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften bis hin zur Lehrerbildung. Ein Netzwerk aus 194 Universitäten, Fachhochschulen und Grandes Écoles in mehr als 100 deutschen und französischen Städten bietet diese binationalen Studiengänge an. Derzeit sind über 6 400 Studierende und rund 400 Doktoranden in von der DFH geförderten Kooperationen eingeschrieben. Aktuell gibt es weltweit kein vergleichbares Projekt.

[www.dfh-ufa.org](http://www.dfh-ufa.org)

**Pressekontakt:**

Sandra LEEDER | +49 681 938 12 322 | [leeder@dfh-ufa.org](mailto:leeder@dfh-ufa.org)

**Über die DFH.**

Die Deutsch Französische Hochschule (DFH) ist keine Hochschule im gewöhnlichen Sinne. Sie ist eine binationale Einrichtung, die die Regierungen Deutschlands und Frankreichs 1997 gegründet haben. Ihre Hauptaufgabe besteht darin, deutsch französische Studiengänge mit Doppelabschluss sowie die binationale Doktorandenausbildung und die Mobilität von Nachwuchswissenschaftlern zwischen Deutschland und Frankreich zu initiieren, zu evaluieren und finanziell zu fördern. Das Studienangebot der DFH deckt die verschiedensten Fachrichtungen ab: von Natur- und Ingenieurwissenschaften über Geistes- und Sozialwissenschaften, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften bis hin zur Lehrerbildung. Ein Netzwerk aus 194 Universitäten, Fachhochschulen und Grandes Écoles in mehr als